



Dienstag, 6. März 2018, 19.15 Uhr

**PD Dr. theol. Gabriella Gelardini, VDM**

## **Christus Militans – streitender Christus**

**Abstrakt:** Schon länger ist aufgefallen, dass das Markusevangelium vergleichsweise viele militärische Begriffe verwendet. Dies hat in jüngster Zeit neues Interesse an diesem Text geweckt, insbesondere mit Blick auf den ersten jüdisch-römischen Krieg, über den Flavius Josephus prominent berichtet. In ihrem neusten Buch *Christus Militans* hat Gabriella Gelardini das vermutlich in Rom verfasste Evangelium mit dem flavischen Kriegsbericht verglichen, zudem weitere Militärhistoriker hinzugezogen und dabei ein viel politischeres, militärischeres Profil dieses Textes vorgefunden. Vor diesem Hintergrund stellt sich das Evangelium als Widerstandsliteratur dar, welche den Aufstieg eines streitenden Christus nachzeichnet, einen, der dem Aufstieg des römischen Kaisers Vespasian verblüffend ähnlich sieht.



**Zur Person:** Gabriella Gelardini studierte Theologie in den USA (Hawaii) und Basel (lic. theol). Als Stipendiatin des Schweizer Nationalfonds kehrte sie für ihre Doktorstudien im Fach Neues Testament in die USA zurück (Harvard) und promovierte in Basel zum Hebräerbrief. Während des Doktorats hatte sie an der Theologischen Fakultät der Universität Basel eine Assistentur inne und absolvierte währenddessen auch den Archäologischen Lehrkurs des Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes (Israel, Jordanien). Anschliessend habilitierte sie sich zum Markusevangelium, während sie gleichzeitig auch als Oberassistentin amtierte. Im Jahr 2013 wurde ihr von der Universität Basel die *Venia Legendi* im Fachbereich Neues Testament erteilt. Nach einer Lehrstuhlvertretung an der Universität Fribourg lehrt sie seither an der Universität Basel als Privatdozentin und hat gleichzeitig ein Pfarramt im Baselbiet inne. Gabriella Gelardini ist Autorin bzw. Herausgeberin mehrere Bücher als auch zahlreicher Artikel in deutscher und englischer Sprache.